

Das Magazin der Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte eG







# Grußwort



# Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

unsere Wohnungsgenossenschaft besteht seit über 128 Jahren und bietet den Mitgliedern damals wie heute ein sicheres und bezahlbares Wohnen. Mit Abschluss des Mietvertrages erwirbt jedes Mitglied ein Dauernutzungsrecht, also ein lebenslanges Wohnrecht, eine Eigenbedarfskündigung ist ausgeschlossen. Mit dem Erwerb von Genossenschaftsanteilen werden die Mitglieder auch Miteigentümer der Genossenschaft. Jedes Mitglied hat in der jährlichen Mitgliederversammlung eine Stimme – unabhängig von der Anzahl der Genossenschaftsanteile – und kann damit an wichtigen Entscheidungen mitwirken. Gleichzeitig partizipieren die

Mitglieder auch vom Erfolg des Unternehmens durch die Ausschüttung einer jährlichen Dividende. Wie sich unsere Genossenschaft in den letzten Jahren entwickelt hat, können Sie auf der folgenden Seite nachlesen. Weitere Infos auch unter www.witten-mitte.de.

Auch in diesem Jahr hat die Genossenschaft wieder für ihre Mitglieder kräftig in Neubau, Modernisierung und Instandhaltung investiert. Auf den Seiten 4/5 stellen wir Ihnen unsere größeren Baumaßnahmen vor. In den kommenden Jahren werden wir insbesondere auch die energetische Sanierung im Bestand weiter vorantreiben. Auf der Seite 6 können Sie lesen, was wir für 2024 – neben der laufenden Instandhaltung – an Projekten geplant haben.

Die Deutsche Bundesbank hat der Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte zum 15. Mal in Folge die Notenbankfähigkeit testiert und damit die solide und erfolgreiche Arbeit des Unternehmens für die Mitglieder und Mieter bestätigt (Seite 15).

"Gelegenheit mach Diebe." Gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit nutzen Taschen- und

Trickdiebe gerne einen günstigen Moment für ihre Zwecke. Schützen Sie sich und Ihr Eigentum (Seite 17).

Vielleicht haben Sie Lust, einen unterhaltsamen Nachmittag in geselliger Runde zu verbringen, einen Film anzuschauen oder gemeinsam zu kochen? Dazu haben wir in diesem Magazin wieder eine Vielzahl an Tipps und Angeboten, auch von unseren Kooperationspartnern, zusammengestellt. Vielleicht ist etwas für Sie dabei?

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest, einen angenehmen Jahreswechsel sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Ihr



Frank Nolte Vorstandsvorsitzender

### Betriebsruhe

Vom 27. bis 29. Dezember 2023 bleibt unsere Geschäftsstelle geschlossen. In dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an die in unserer Notdienst-Liste 2023/2024 genannten Handwerker.

# **Unsere Service-Zeiten / Impressum**

Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte eG Dieckhoffsfeld 1 · 58452 Witten

Zentrale 0 23 02 / 2 81 43 - 0
E-Mail info@witten-mitte.de
Internet www.witten-mitte.de

# Sprechzeiten der Wohnungsverwaltung

Zurzeit keine freie Sprechstunde, Termine nur nach Vereinbarung

# Telefonisch erreichen Sie uns

Mo. - Do. 7.30 bis 12.30 Uhr 13.30 bis 16.15 Uhr Fr. 7.30 bis 12.30 Uhr

# WAN UNSER ZUHAUSE

Das Magazin der Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte eG

Dieckhoffsfeld 1 · 58452 Witten **Zentrale** 0 23 02 / 2 81 43 - 0

Telefax 0 23 02 / 2 81 43 - 45 E-Mail info@witten-mitte.de

# Redaktion:

Frank Nolte, Gerhard Rother, Heidi Schneider

### Druck:

Offsetdruck Dieckhoff Dorfstraße 5 · 58455 Witten

E-Mail: info@dieckhoff-druck.de Web: www.dieckhoff-druck.de



Das Magazin der Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte eG wird auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern gedruckt.







# Die Genossenschaft auf einen Blick

Seit ihrer Gründung im Jahr 1895 bietet die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte eG ihren Mitgliedern sicheren und bezahlbaren Wohnraum.

# Mehrwerte für eine gute Wohn- und Lebensqualität

- · Dienstleistungsangebote wie Hausreinigung und Winterdienst
- Gästewohnung / Gästewohnungsring
- Café-Nachmittage, Mieterfeste, Ausflüge
- Jährliche Blumenaktion
- Sozialarbeit und Kooperationen mit örtlichen Sozialpartnern
- Senioren-WG



### Weitere Infos: www.witten-mitte.de

	2022	2021	2020	2019	2018
Häuser	294	294	294	295	295
Wohnungen	1.812	1.812	1.812	1.814	1.813
Miete $\in$ / m <sup>2</sup> / mtl. Ø	5,30	5,26	5,15	5,11	5,02
Mitglieder	2.319	2.310	2.319	2.304	2.324
Geschäftsguthaben in T€	9.151	9.051	8.612	8.237	8.054
Bruttodividende	4 %	4 %	4 %	4 %	4 %
Eigenkapitalquote	39,8 %	40,7 %	40,5 %	40,6 %	41,3 %
Bau- und Instandhaltungstätigkeit T€	3.211	4.179	2.955	3.386	5.971
Neubautätigkeit T€	1.738	826	1.850	3.032	0
Bilanzsumme T€	78.363	75.594	74.862	73.337	71.463
Rücklagen T€	21.452	21.386	21.268	21.199	21.161
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung T€	11.325	10.868	10.647	10.619	10.436
Jahresüberschuss T€	611	375	447	372	6
Bilanzgewinn T€	550	337	402	335	305







# Größere Bauprojekte 2023

Auch in diesem Jahr hat die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte wieder kräftig in Neubau, Modernisierung und Instandhaltung investiert - für die Mieter und deren Wohnqualität, für den Werterhalt und die Zukunft der Genossenschaft und ihrer Mitglieder.

Fast zeitgleich erfolgte die energetische Sanierung der Häuser Lerchenstraße 11/13 und Hermannstraße 1c/1d.

### Lerchenstraße 11/13

- Erneuerung der defekten Fassade
- Kellerdecken- und Geschossdeckendämmung
- Modernisierung der Balkone
- Erneuerung der Fenster/Balkontüren
- Einbau einer Wärmepumpe



## Hermannstraße 1c/1d

- Dachsanierung
- Fassadendämmung und Anstrich
- Upgrade Heizungsanlage
- Neue Haus- und Wohnungstüren
- Sprechanlage
- Treppenhausrenovierung





Mit öffentlichen Fördermitteln sind in den Häusern Oberstraße 62a, 64 und 64a sechs Wohnungen modernisiert worden und damit bezahlbarer, zeitgemäßer Wohnraum entstanden. Außerdem wurde das Dach Nr. 62a gedämmt und neu eingedeckt und die Heizzentrale für Oberstraße 62a/64a auf den neuesten Stand gebracht.

Im Zuge von Mieterwechseln wurden in diesem Jahr umfangreiche Modernisierungen in 14 Wohnungen durchgeführt - mit Sanierung des Badezimmers und der Elektro-Anlage, Einbau neuer Fenster und Innentüren, Erneuerung des Oberbodens und der Küchenwandfliesen.

Zur Steigerung der Wohnqualität im Quartier wurden auch diverse Fassaden gereinigt, unter anderem am Vormholzer Ring, Zu den Eichen und an der Ferdinand-Lassalle-Straße.

Das neue Verwaltungsgebäude der Wohnungsgenossenschaft an der Bergerstraße wächst sichtbar.

In der Baulücke zum Nachbargrundstück entstehen zeitgleich zwei 3 1/2-Raum-Wohnungen (jeweils 69 qm) und eine 2 1/2-Raum-Wohnung (64 qm).

Seit 2007 hat die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte für ihre Mieter und Mitglieder 65 Mio. Euro in die Instandhaltung und Modernisierung des Bestandes sowie 20 Mio. Euro in Neubau investiert.













# Das planen wir für 2024

# Die energetische Sanierung im Bestand wird auch in 2024 fortgeführt.

Als größere Maßnahme ist vorgesehen: Die Häuser Albrecht-Dürer-Straße 1/3/5 erhalten neue gedämmte Dächer, auch die Fassaden sollen gedämmt und mit einem freundlichen Anstrich versehen werden. Die Eingangsbereiche einschließlich Haustür und Briefkastenanlage werden nutzerfreundlich modernisiert. Die Maßnahme soll aus Eigenmitteln und mit Fördergeldern der öffentlichen Hand finanziert werden. Aktuell ist jedoch völlig offen, ob und in welchem Umfang weiterhin öffentliche Fördermittel zur energetischen Sanierung zur Verfügung gestellt werden. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Als weitere größere energetische Maßnahme planen wir, die Häuser Kronenstraße 68/70 durch Dach- und Fassadensanierung sowie den Einbau einer energieeffizienten Heizungsanlage zukunftsfit zu machen. In dem Zuge sollen auch die Balkone, Fenster und Treppenhäuser einschließlich neuer Wohnungseingangstüren modernisiert werden.

Nach Abschluss der Dachsanierung Oberstraße 62a in 2023 werden die Arbeiten im kommenden Jahr an Haus Nr. 64a fortgeführt. Des Weiteren planen wir Balkonsanierungen, Fassadenanstriche und -reinigungen sowie Treppenhausanstriche in verschiedenen Quartieren.

Auch an die jüngsten Bewohner ist gedacht - für die Modernisierung von Spielplätzen im kommenden Jahr sind rund 60.000 Euro budgetiert.

Zur Förderung einer klimafreundlichen Mobilität sollen weitere Fahrradgaragen errichtet werden. Die Standortauswahl erfolgt in Absprache mit den Mietern. Außerdem werden zur Verbesserung des Wohnumfeldes diverse Zuwegungen zu den Häusern sowie Müllstandplätze neugestaltet.

Neben der Modernisierung und Instandhaltung wird die Genossenschaft im kommenden Jahr ihr neues Verwaltungsgebäude (einschließlich der drei Wohnungen) fertigstellen und voraussichtlich im Frühjahr beziehen. Anschließend soll mit dem Neubau von 44 Wohnungen und einer Kita auf dem benachbarten Grundstück begonnen werden.



Albrecht-Dürer-Straße 1, 3, 5



# **Gunnar Müller**

Dachdeckermeister Info@mdach.de

Im Esch 21 · 58455 Witten 0 23 02 / 96 42 37-6





Die Glasfasertechnologie gilt derzeit als schnellste und modernste Internetverbindung. Sie ermöglicht Terrabit-Geschwindigkeiten und ist weniger störanfällig, bietet also einen Vorteil beim Surfen, Streamen und Spielen, für Vielsurfer und alle, die z. B. beruflich auf eine stabile Internetleitung angewiesen sind.

Die Westconnect GmbH plant den Ausbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes in Witten, aktuell für den Stadtteil Heven. Für den Vertrieb der Breitbandprodukte im Ausbaugebiet ist die E.ON Energie Deutschland GmbH (E.ON Highspeed) zuständig. Damit unsere Mieterinnen und Mieter das schnelle Internet nutzen können, muss zuerst die Genossenschaft im Rahmen eines Gestattungsvertrages der Errichtung des Glasfasernetzes in ihrem Gebäudebestand zustimmen. Gespräche hierzu laufen bereits. Wir werden Sie über den weiteren Sachstand rechtzeitig informieren.

Ergeben sich Fragen, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf, Telefon 2 81 43 - 0.







# Metropolradruhr

Weitere Mietrad-Standorte.....



Nach dem erfolgreichen Start des Fahrradverleihsystems "Metropolradruhr"
Mitte des Jahres hat das Unternehmen Nextbike sein Angebot erweitert. Anfangs konnten 50 Fahrräder an zehn Standorten in der
Stadt ausgeliehen werden, unter anderem im
Bereich des Rathauses, am Hauptbahnhof,
Bahnhof Annen-Nord oder am Pestalozziplatz.

Weitere Standorte befinden sich nun an der Kreisstraße (Rüdinghausen), Steinstraße (Wiesenviertel), Vormholzer Straße (Herbede), Annenstraße (Technisches Rathaus) und bald auch am Marienhospital. Bei Bedarf wird auch noch die Zahl der Leihräder angepasst.

Das Projekt läuft testweise für ein Jahr und wird von der Stadt, der Uni Witten/Herdecke und den Wohnungsunternehmen Siedlungsgesellschaft Witten, Siedlungsgenossenschaft Arbeiterheim, Wohnungsgenossenschaft Witten-Ost und Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte als Projektpartner unterstützt.

Nach der Registrierung über die App "nextbike by Tier" ist die Ausleihe bzw. Rückgabe der Fahrräder in zwölf teilnehmenden Ruhr-



Foto: Jörg Fruck/Stadt Witten

gebietsstädten, z. B. Bochum und Dortmund, möglich.

### Hinweis:

### Mieter erhalten bei Ausleihe Freiminuten

Mieterinnen und Mieter unserer Genossenschaft können unter Angabe ihrer Adresse, bestehend aus Straßennamen, Hausnummer und PLZ, die Partner-Verknüpfung herstellen, dann sind 30 Minuten pro Fahrt kostenfrei. Die ermäßigten Konditionen gelten im metropolradruhr-System.

### Weitere Infos unter

www.metropolradruhr.de/Witten oder www.witten.de/radverkehr

# Fahrzeugtechnik Fahrzeugelektrik Autolackiererei Karosserie-Fachbetrieb Automatik-Getriebespülung Karosterier Str. 22 · 58454 Witten (nähe TÜV) · Tel.: 02302/912191 · www.mecke-motorservice.de



# **Aktion Lichtblicke**

# Benefiz-Lesung mit Radioreporter Günther Pohl

s gibt Menschen, die schwere Schicksalsschläge erlitten haben, in einer Notsituation leben und Hilfe benötigen. Betroffen und benachteiligt sind häufig Kinder und ihre Familien.

Für diese Menschen engagiert sich Günther Pohl, legendärer Radio Bochum-Sportreporter. Am 12. Januar 2024, ab 19 Uhr, liest Günther Pohl aus seinem neuen Buch "VfL Bochum Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten" im Wittener Ardey Hotel, Ardeystraße 11–13. Und zwar zugunsten der "Aktion Lichtblicke e.V.". Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Aktion Lichtblicke unterstützt seit 1998 in NRW vor allem Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien, die in eine finanzielle oder seelische Notlage geraten und auf Hilfe angewiesen sind. Der Verein finanziert z. B. medizinische Behandlungen, Therapiematerialien oder Ferienfreizeiten für Kinder und fördert Projekte.

Gemeinsam getragen wird die Aktion Lichtblicke von den 45 NRW-Lokalradios, dem Rahmenprogramm "radio NRW", den Caritasverbänden der fünf NRW-Bistümer sowie der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe.



### Weitere Infos unter: www.lichtblicke.de



Wir wünschen unseren Mitgliedern, Mietern und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!





# "Die Fee hat zu tun…"

# 2. Zukunfts-Werkstatt im Marienviertel

inmal jährlich werden die Zukunfts--Werkstätten von der Caritas Witten initiiert. Die 2. Zukunfts-Werkstatt fand jetzt Ende September statt. Anke Steuer, eine der Beteiligten an der Veranstaltung im Marienviertel, fragte die Teilnehmenden: "Wenn nun eine gute Fee käme, was sollte sie hier im Stadtteil ändern?" Gut 60 Gäste diskutierten und berieten im Ardev Hotel drei Stunden lang diese und andere Fragen. Es kamen Sorgen, aber auch Ideen zusammen.

### Hier ein kleiner Auszug:

So werden Bänke auf dem Weg zur Stadt gewünscht. Der persönliche Zugang zu Ämtern, nicht nur online, sollte weiter möglich sein. Auch mehr Grün und weniger Lärm und Schmutz im Quartier wünschen sich viele. Nächstes Jahr soll es dazu einen oder mehrere "putzmunter"-Tage geben, an denen gemeinsam aufgeräumt werden soll - mitmachen erwünscht!

Kita- und OGS-Plätze fehlen, ebenso Sprachkurse mit Kinderbetreuung, damit auch die Mütter Deutsch lernen können. Viele Mütter



sind isoliert, wünschen sich mehr Orte zum Austausch und gegenseitige Hilfe, schön wären auch Sportangebote nur für Frauen, aber auch Vater-Kind-Angebote wären toll, so die Wünsche der Beteiligten.

Besonders Neu-Wittener finden sich im hiesigen Gesundheitswesen nicht zurecht, Mehrsprachigkeit wäre hilfreich oder auch Gesundheitslotsen, die den Weg weisen können. Für Obdachlose fehlt es an Essen und warmer Kleidung - hier ist die Überlegung, einen öffentlichen Schrank einzurichten. Ein Hilfe-Kiosk für alle wäre eine gute Idee ...

Die Fee hätte also gut zu tun! Wenn das mal so einfach wäre! Vielleicht mögen Sie der Fee unter die Arme greifen? Ein paar Aktive sind schon da - kommen Sie vorbei oder rufen Sie an: Rolf Kappel, Caritas, Telefon 2 78 36 26. Infos auch bei Witten-Mitte-Sozialarbeiterin Anne Klar, Telefon 2 81 43 - 25.



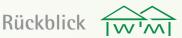
# Straßennamen - Bedeutung und Herkunft August-Schmidt-Straße

Zwischen Karl-Legien-Straße und Vormholzer Ring, im Ortsteil Vormholz gelegen (Länge 295 Meter, benannt am 28.10.1975). Die frühere Bezeichnung lautete Fritz-Husemann-Straße (19.10.1950).

Ihren Namen erhielt die Straße nach August Schmidt, geboren am 08.05.1878 in Oespel bei Dortmund, verstorben 21.07.1965 in Dortmund. August Schmidt war 1. Vorsitzender der IG-Bergbau und Energie von 1948 bis 1953, vorher Vorsitzender der IG-Bergbau seit 1946 für die Britische Zone.

Quelle: Witten Straßen Wege Plätze, Beiträge zur Geschichte der Stadt Witten, Band 1, Paul Brandenburg, Karl-Heinz Hildebrand, Witten 1989





# Die kleinen Schwestern der Ruhr"

Ite und neue Straßen- und Bachnamen werden im Café Credo hin und her gerufen. Man muss schon ein paar Jahrzehnte in Witten leben, um dem Vortrag von Ralph Klein und den vielen Erinnerungen seiner Zuhörer\*innen folgen zu können.

21. September bei der Caritas im Marienviertel vorgenommen. Allein 34 Straßennamen in Witten haben einen Bezug zu den Wasserläufen - die Straßen folgten den Bächen und nicht umgekehrt.

Auch die kleinen Bäche können bei Unwetter zu gefährlichen Gewässern werden. Am Wannenbach hinter der

"Die kleinen Schwestern der Ruhr" - also die vielen Bäche in unserer Stadt - hatte sich

der Historiker bei seinem Vortrag am

Sprockhöveler Straße warnt dieses

Schild vor den Gefahren.

Davon ist allerdings heute kaum noch etwas zu beobachten, sind doch die Bäche meistens verrohrt und auch in Vergessenheit geraten. Ralph Klein berichtete von vier Bachläufen durch die heutige Innenstadt wie die Johannisbecke, die Heilenbecke, die Bellersloh und die Hüstenbecke, heute fast ganz unten in den Untergrund verbannt sind. Doch für die Besiedelung Wittens waren sie von enormer Bedeutung.

Zuerst sicherten sie den

Bedarf an Trinkwasser für Mensch und Vieh, die Wäsche konnte dort gewaschen werden, sie waren aber auch oft als Grenzen nütz-

lich. Später kam dann auch ihre wirtschaftliche Bedeutung hinzu: Es gab Hammerwerke (u.a. am Borbach/Hammerteich) und Mühlen an der Hüstenbecke. Die Bäche waren auch die erste Entsorgungsmöglichkeit von Abwässern, wie z.B. bei dem kürzlich auf Drei Könige wieder entdeckten Stahlwerk Steinhauser Hütte. Das sorgte für Konflikte mit der Bevölkerung, der das Trink- und Waschwasser verunreinigt wurde.

Am Pferdebach gab es auch die "Flösswirtschaft" - dabei wurde Wasser über die anliegenden Wiesen geleitet, was für ausgezeichnete Heu-Ernten sorgte. Während der Industrialisierung war damit aber Schluss, weil die Bäche auch hier die Funktion als Abwasserkanäle übernahmen. Im Stadtarchiv fand Ralph Klein Belege zu geringen Entschädigungszahlungen einiger großer Industriebetriebe an die Bauern für den entgangenen Gewinn.

Text und Bild: Rolf Kappel





Tel.: (0 23 02) 36 62 www.malerbetrieb-ferber.de







# Eisenbahner-Wohnungsbaugenossenschaften

Sicheres und bezahlbares Wohnen - Heute und in Zukunft



(v.l.) ARGE-Vorstand Mike Elsäßer, Marc Bohn, Udo Bartsch, Staatssekretär Dr. Rolf Bösinger, Josef Vogel, Marcus Droll und Frank Nolte

m 12./13. September traf sich die Arbeitsgemeinschaft der Eisenbahner-Wohnungsbaugenossenschaften zu ihrer 53. Mitgliederversammlung in Kassel. 31 Wohnungsunternehmen aus sieben Bundesländern mit einem Bestand von 40.000 Wohnungen gehören der Interessenvertretung an. Die ARGE ist Plattform für den regelmäßigen Erfahrungs- und Informationsaustausch der Wohnungsunternehmen.

Der ARGE-Vorstand freute sich, als Gäste Dr. Rolf Bösinger, Staatssekretär im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, und Vertreter des Bundeseisenbahnvermögens, der DB Netz AG, der EVG, der DEVK sowie der Stadt Kassel begrüßen zu können.

Am ersten Tag der Veranstaltung erfolgten die üblichen Regularien mit Berichten des Vorstandes und Wahlen. Auch diesmal stand der Ankauf von Erbbaugrundstücken thematisch im Vordergrund, um den Mietern der ARGE-Unternehmen dauerhaft ein sicheres und bezahlbares Wohnen bieten zu können.\* Fachlich abgerundet wurde der Tag durch einen Gastvortrag von Udo Steinberg, Stiebel Eltron GmbH, zur "CO<sub>2</sub>-Neutralität im Gebäudebestand" mit Beispielen aus der Praxis.

Im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung an Tag zwei referierte Prof. Dr. Dirk Sauerland (Uni Witten/Herdecke) zum Thema "EZB-Geldpolitik: Ein neuer Krisenmodus oder Übergang in eine neue Normalität".

\* Die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte hat vom Bundeseisenbahnvermögen zum 01.09.2023 Erbbaugrundstücke in der Breite Straße und im Quartier Kronenstraße/ Jahnstraße erworben. Auf diesen Grundstücken stehen 21 Genossenschaftshäuser mit 117 Wohnungen. Der Kauf der Grundstücke durch die Genossenschaft gibt den Mietern dauerhaft Sicherheit.





# Tag der offenen Tür

Senioren-WG freut sich über großes Interesse



m 27. September hatte die Senioren-Wohngemeinschaft in Bommern zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Gut 40 Interessenten kamen, teilweise mit ihren Kindern, um sich über das Leben und den Tagesablauf in der WG zu informieren.

Die Besucher hatten Gelegenheit, sich die verschiedenen Apartment-Typen und das Gästezimmer anzuschauen. Sieben Apartments - jeweils mit eigenem barrierefreien Bad und individuell einzurichten – gehören zu den rund 300 qm großen Räumlichkeiten. Die Wohnküche und das Wohnzimmer werden gemeinschaftlich genutzt, genauso wie der WG-eigene Garten.

Bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen kamen alle an dem großen Esstisch der Wohnküche schnell miteinander ins Gespräch. Auch Nachbarn aus dem Kreutzstück nutzten den geselligen Nachmittag für kurzweilige Gespräche und den Austausch alter Erinnerungen.

Aktuell sucht die WG noch eine rüstige Mitbewohnerin oder einen rüstigen Mitbewohner. Wer sich für diese Wohnform interessiert, kann sich gerne bei der Witten-Mitte-Sozialarbeiterin Anne Klar informieren, Telefon 2 81 43 - 25.

GALABAU

Meisterbetrieb Friedrich-Ebert-Straße 87b 58454 Witten

Tel.: 0 23 02 / 27 48 31 - 32 0 23 02 / 5 47 76 Mobil: 0172 / 189 59 42

# Beratung & Planung von Neuanlagen:

- · Pflasterarbeiten
- · Maschinenarbeiten
- · Teichbau
- · Natursteinverarbeitung
- · Gartenbegrünung
- · Dachbegrünung



# **Treffpunkt Ehrenamt 2023**

Aufsichtsrat informiert sich zu aktuellen Themen



(v.l.n.r. Hartmut Claes, Reinhard Diße, Lothar Zimmer, Rainer Nickel

m 17./18. November nahmen Mitglieder des Aufsichtsrates unserer Genossenschaft am "Treffpunkt Ehrenamt 2023" in Münster teil. Bereits seit 1984 lädt der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen regelmäßig zu den Informationstagen für ehrenamtliche Aufsichtsräte und Vorstände von Wohnungsgenossenschaften ein.

Im Rahmen der Veranstaltung wird über wohnungswirtschaftliche und -politische Fragen diskutiert sowie zu rechtlichen und organisatorischen Belangen in Genossenschaften informiert. Außerdem soll die Zusammenarbeit zwischen haupt- und ehrenamtlichen Organmitgliedern gestärkt werden. Für die Teilnehmer\*innen bietet der Treffpunkt auch eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und sich mit Organmitglie-

dern anderer Unternehmen auszutauschen.

Themen der diesjährigen Veranstaltung waren unter anderem die aktuelle Wohnungspolitik, Klimapfad, kommunale Wärmeplanung und CO<sub>2</sub>-Bilanzierung, eine ge-

nerationengerechte Quartiersentwicklung sowie Kommunikationsstrategien innerhalb der Genossenschaften. Witten-Mitte-Vorstandsvorsitzender Frank Nolte referierte zur Förderung des Gemeinschaftslebens im genossenschaftlichen Wohnquartier.









# Witten-Mitte gratuliert zum 10-jährigen Dienstjubiläum

Am 01. Oktober 2013 startete Robert Schulte-Kraft bei der Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte. Als ausgebildeter Kaufmann in der Grundstücks- und Immobilienwirtschaft mit langjährigen Erfahrungen als Kundenbetreuer wurde er für die Wohnungsverwaltung unserer Genossenschaft eingestellt. In diesem Bereich verwaltet er heute rund 500 Wohnungen, insbesondere in der Stadtmitte und den Randlagen sowie im Stadtteil Heven.

Zu seinen Aufgaben gehört die komplette Abwicklung der Mietverhältnisse vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss sowie die Mieter- und Mitgliederbetreuung. Dabei hat Robert Schulte-Kraft auch immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Menschen. Nach dem Kriegsausbruch in der Ukraine hat er sich insbesondere bei der Wohnungsversorgung und Integration der geflüchteten Menschen engagiert.

Witten-Mitte dankt für die langjährige Treue und wünscht Robert Schulte-Kraft alles Gute.



# Regina Richter verstärkt das Witten-Mitte-Team

Seit dem 01. Juli 2023 verstärkt Regina Richter unser Team. Regina Richter kann auf langjährige Berufserfahrungen im Bereich Assistenz/Sekretariat, davon auch viele Jahre in einem Architekturbüro, zurückgreifen.

Die Genossenschaft freut sich, mit Regina Richter eine kompetente Fachkraft für die allgemeine Verwaltung und den Bereich Technik beschäftigen zu können.

Das Team heißt Regina Richter noch einmal herzlich willkommen und wünscht ihr für ihre neue berufliche Herausforderung alles Gute und viel Erfolg.

# Zum 15. Mal in Folge

# Notenbankfähigkeit erneut bestätigt

Die Deutsche Bundesbank hat der Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte die Notenbankfähigkeit testiert und damit die solide und erfolgreiche Arbeit des Unternehmens bestätigt. Die Einstufung als "notenbankfähig" erfolgt für einen Zeitraum von einem Jahr.

Im Rahmen der Bonitätsanalyse wurden die Bilanzzahlen ausgewertet und die Unternehmensentwicklung beurteilt. Außerdem erfolgte ein Vergleich der Unternehmenswerte mit relevanten Branchenzahlen – das ermöglicht Rückschlüsse auf die Stellung der Wohnungsgenossenschaft im Branchenumfeld. Bei Kreditfinanzierungen kann sich die Notenbankfähigkeit der Genossenschaft positiv auf das Ranking auswirken.





# Wohnberechtigungsschein

Der Wohnberechtigungsschein (WBS) ermöglicht Menschen mit geringem Einkommen ein bezahlbares Wohnen.

- Wohnungssuchende müssen den Antrag bei der Stadt stellen.
- Der WBS darf ausschließlich für den Hauptwohnsitz genutzt werden.
- Die Bearbeitungsgebühr beträgt 20 Euro, davon ausgenommen sind Empfänger von ALG II oder Grundsicherung.

# Voraussetzungen für den Wohnberechtigungsschein

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Minderjährige, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, brauchen die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters.
- Einhaltung der Einkommensgrenzen nach § 13 WFNG NRW (netto):

Personen	jährlich	monatlich
1 Person	20.420 Euro	1.700 Euro
2 Personen	24.600 Euro	2.050 Euro
Alleinerziehend (1 Kind)	25.340 Euro	2.110 Euro
3 Personen (1 Kind)	31.000 Euro	2.580 Euro
4 Personen (2 Kinder)	37.400 Euro	3.110 Euro
5 Personen (3 Kinder)	43.800 Euro	3.650 Euro

# Zustehende Wohnräume/-flächen

Personen	Wohnräume (WR)
Einzelpersonenhaushalt	1 WR oder > 50m <sup>2</sup>
Zweipersonenhaushalt	2 WR oder > 65m <sup>2</sup>
Dreipersonenhaushalt	3 WR oder > 80m <sup>2</sup>
Vierpersonenhaushalt	4 WR oder > 95m <sup>2</sup>

### **Stadtverwaltung Witten**

Marktstraße 16 · 58449 Witten · Postfach 2280

# Ansprechpartner:

Herr Krefter, Telefon 581 – 5333 · Mail: soziales@stadt-witten.de



# Wasserspartipps



Wie selbstverständlich betätigen wir täglich den Wasserhahn – Wasser ist für uns jederzeit verfügbar. Für viele Menschen in anderen Ländern und Kontinenten ist das gar nicht selbstverständlich. Wasser ist ein kostbares Gut und so sollten wir es auch schätzen und nutzen.

Schon mit kleinen Verhaltensänderungen im Alltag lässt sich Wasser sparen – der Umwelt zuliebe und auch als Plus für unseren Geldbeutel:

- 1. Lassen Sie Wasser nur fließen, wenn es auch wirklich genutzt wird. Zähneputzen und Rasieren funktionieren auch ohne laufenden Wasserhahn, genauso das Einseifen und Shamponieren der Haare beim Duschen. Einfach den Wasserzufluss zwischendurch stoppen und Wasser sowie Energie sparen.
- **2.** Falls vorhanden, die Start-Stopp-Taste am WC-Spülkasten nutzen.
- 3. Obst und Gemüse nicht unter fließendem Wasser waschen, besser in einer Schüssel mit Wasser, das danach zum Blumengießen genutzt werden kann.
- **4.** Beim Geschirrspülen von Hand wird häufiger Wasser gewechselt und zugeführt. Sparsamer im Wasserverbrauch ist eine volle Geschirrspülmaschine.
- 5. Die Waschmaschine nur mit voller Wäscheladung nutzen, am besten im Sparprogramm und ohne Vorwäsche. Wäsche wird auch bei niedrigeren Temperaturen von 30 und 40 °C sauber. Auch wenn das Sparprogramm deutlich länger dauert, werden bei modernen Maschinen weniger Wasser und Strom verbraucht.







Die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte und die Caritas laden regelmäßig zum Café Vergissmeinnicht ein. Hier treffen sich Menschen mit und ohne Demenz, um in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Veranstaltungsort ist das "Café Credo", Hauptstraße 81, Witten. Die nächsten Café-Nachmittage sind am 12. und 25. Januar 2024, jeweils ab 15.00 Uhr.

Die Veranstaltungstermine werden auch durch Aushang in unseren Häusern bekannt gegeben. Gerne können Sie uns auch anrufen:

Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte Anne Klar, Telefon 2 81 43 - 25 oder 24

Caritasverband Witten Sabine Jeske, Telefon 9 10 90 - 90 Ein Hol- und Bringservice ist möglich.

# Veranstaltungen 2024 Mitglieder- und Freundescafé

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Kapellenstraße 9

Jeden 2. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

09. Januar

13. Februar

12. März

09. April

14. Mai

Weitere Infos zu den jeweiligen Café-Nachmittagen werden durch Aushang in unseren Wohnhäusern bekannt gegeben.

Ihre Ansprechpartnerin: Anne Klar, Telefon 2 81 43 - 25

Termine und Infos auch unter www.witten-mitte.de

# **Vorsicht!**

# Vergissmeinnicht Taschen- und Trickdiebe

"Gelegenheit macht Diebe." In dichtem Gedränge oder gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit nutzen Taschen- und Trickdiebe gerne einen günstigen Moment, fremdes Eigentum zu entwenden. Volle Geschäfte und Märkte sowie öffentliche Verkehrsmittel sind Orte. wo die Täter leichtes Spiel haben. Drängeln, anrempeln, ablenken oder die Hilflosigkeit gerade älterer Menschen ausnutzen sind übliche Methoden der Täter, die nicht selten als Gruppe agieren. Einer lenkt das Opfer ab, ein anderer führt den Diebstahl aus und gibt die Beute an einen dritten Täter weiter.

Schützen Sie sich vor solchen unliebsamen Überraschungen und tragen Sie in der Öf-



fentlichkeit Ihre Wertsachen eng am Körper oder in Innentaschen. Was nicht unbedingt gebraucht wird, bleibt am besten zu Hause.

Bleiben Sie sicher und aufmerksam!

# DasMachenWirGemeinsam

Die Caritas Witten und die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte möchten gemeinsam das Quartier rund um die Marienkirche beleben. Mitglieder, Mieter und Interessierte aus anderen Stadtquartieren sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Regelmäßige Veranstaltungen zum Mitmachen (Café Credo – Hauptstr. 81)

# Frauentreff

Jeden 3. Dienstag im Monat, ab 9.30 Uhr (Frühstück) Austausch, Alltags- und Sozialberatung Ansprechpartnerin: Rim Alabdallah,

## Kochtreff

Jeden 1. Montag im Monat, 17.00 - 19.00 Uhr Ansprechpartnerin: Rim Alabdallah, Telefon 0176 / 72 56 84 19

Telefon 0176 / 72 56 84 19

### Basteltreff für Kinder

Jeden Freitag, ab 13.30 Uhr Ansprechpartnerin: Rim Alabdallah, Telefon 0176 / 72 56 84 19

### Sprachcafé

Jeden Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr Ansprechpartnerin: Miriam Venn, Telefon 9 10 90 - 33

### MalGlück

Jeden Montag, ab 16.00 Uhr, mit der Kreativgruppe "CariCrea"

# Offener Treff im Marienviertel

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr Bei Kaffee, Tee und Kuchen wird geplaudert, ab und an gibt es interessante Vorträge. Ansprechpartnerin: Marianne Prochowski,

Telefon 8 26 18

Ihre Ansprechpartnerin bei Witten-Mitte ist Anne Klar, Telefon 2 81 43 - 25





# **Kurz** notiert



# Der eigene Wille zählt

Mit Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung kann man die eigenen Wünsche schriftlich fixieren und bestimmen, wer im Falle von Unfall, Krankheit oder Alter wichtige Entscheidungen treffen darf, wenn man es selbst nicht kann. Witten-Mitte-Sozialarbeiterin Anne Klar, Telefon 2 81 43 – 25, nennt Ihnen gerne Adressen zu den genannten Vorsorgen.

### Treppenhauslüften

Bitte halten Sie die Treppenhausfenster in der kalten und zuweilen stürmischen Jahreszeit geschlossen, um ein Auskühlen oder Schäden zu vermeiden. Sollte die Geruchssituation ein Lüften erfordern, beschränken Sie dies bitte auf 10 bis 15 Minuten. Das schont den Geldbeutel aller Hausbewohner und schützt das Gemeinschaftseigentum.

### Kalender 2024

Der Witten-Mitte-Kalender liegt diesem Magazin bei. Benötigen Sie ein weiteres Exemplar, wenden Sie sich gern an unsere Geschäftsstelle Dieckhoffsfeld 1 oder Zweigstelle Karl-Legien-Straße 5a. Auf unserer Homepage besteht auch die Möglichkeit, den Kalender 2024 herunter zu laden. (www.witten-mitte.de/Service/Kalender zum Drucken)



# Termine 2024





# Heimat- und Geschichtsverein Bommern e.V.

### Samstag, 23. März 2024

Gasometer Oberhausen: Ausstellung "Planet Ozean" (Ab dem 15. März 2024 präsentiert "Planet Ozean" die faszinierende Schönheit der Weltmeere)

# Samstag, 13. April 2024

Bad Driburg: Glasmalereimuseum und Stadtbesichtigung (Ca. 2.000 Exponate vermitteln einen eindrucksvollen Einblick in die Historie und Entwicklung der heimischen Glasherstellung und -veredlung)

### Samstag, 18. Mai 2024

Fritzlar: Dom und Kaiserstadt (Die vielen und gut erhaltenen Fachwerkbauten aus verschiedenen Jahrhunderten sind in Fritzlar bemerkenswert.)

### Jeden 2. Dienstag im Monat

Singkreis im ev. Gemeindehaus in Bommern, Bodenborn 48/Ecke Rauendahlstraße

### Jeden letzten Samstag im Monat

Wanderungen, Treffpunkt: Bushaltestelle Helene-Lohmann-Realschule Bommern um 10.00 Uhr

Informationen zum Fahrten- und Wanderprogramm und zur Anmeldung auf der Homepage www.hgv-bommern.de oder im Schaukasten des HGV, Bodenborn 47

Freunde des Vereins sind herzlich willkommen.

# Kino im Café



Kinoliebhaber treffen sich jeweils am letzten Dienstag im Monat im Gemeindezentrum Oberdorf 10/lm Örtchen 3 zum gemeinsamen Filmgenuss, aber auch um Kontakte zu knüpfen oder miteinander zu klönen. Organisiert wird die Veranstaltung von den Netzwerkpartnern Seniorenvertretung Witten, AWO, WiSel-Netzwerk, Ev.-Freikirchliche Gemeinde im Oberdorf und Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte. Der Eintritt ist kostenfrei.

Vielleicht haben Sie Lust, beim nächsten Mal dabei zu sein? Wir freuen uns auf Sie.

Termine 2024

Dienstag, 30. Januar

Dienstag, 27. Februar

Dienstag, 26. März

Dienstag, 30. April

Dienstag, 28. Mai

Beginn: 15.30 Uhr (Einlass ab 15.00 Uhr)

# Begrenzte Teilnehmerzahl! Telefonische Voranmeldung und Infos:

Anne Klar (Witten-Mitte) Telefon 2 81 43 - 25

Heide Reinhard, Telefon 8 13 43 (ggf. auf Anrufbeantworter sprechen)

# Lauterbach



Schreinern nach Maß

BESTATTUNGEN Bommerholzer Straße 40: 0.23 02 / 3 10 44

- Möbel nach Maß
- Treppenbau
- Innenausbau
- Wintergärten
- aus Holz und Kunststoff
- Fenster & Haustüren
- Sicherheits-Schließsysteme
- Reparaturen etc.
- Tür- und Fensteröffnungen Tag und Nacht

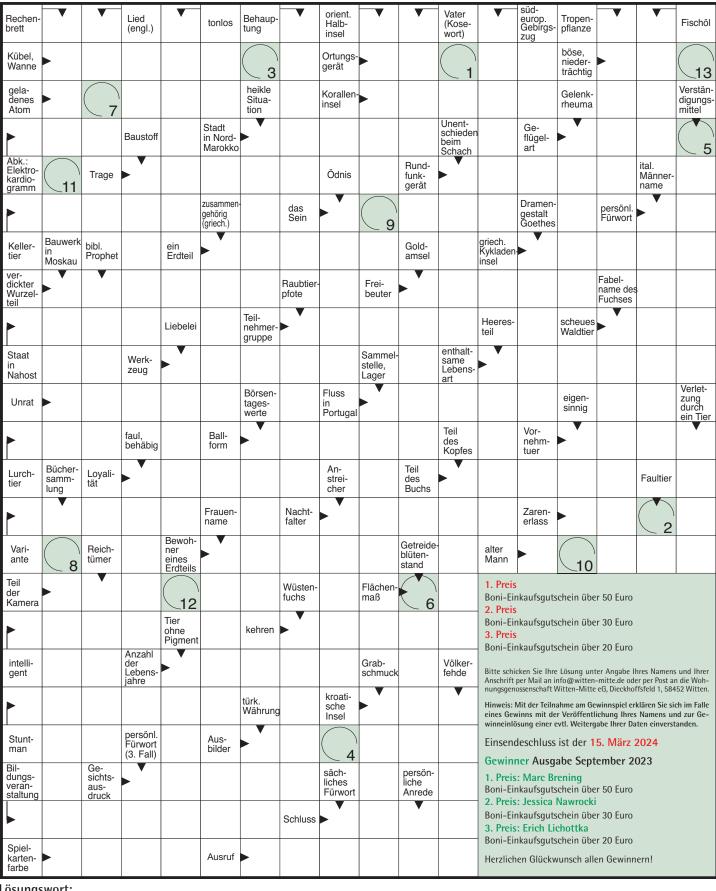
Friedrich Lauterbach GmbH Wullener Feld 9 b D-58454 Witten



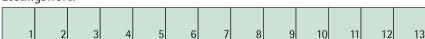


# Gewinnspiel für Mitglieder und Mieter\*innen





Lösungswort:







# "Lecker Mittach, dat gönn ich mir!" – vom DRK-Menüservice

Täglich frisch und regional gekocht. Flexibel, vielseitig und schmackhaft. Und das mit warmen Menüs bereits ab 6,45 Euro sowie kostenfreier Lieferung im Ennepe-Ruhr-Kreis. Denn, als Deutsches Rotes Kreuz und sozialer Träger achten wir darauf, dass gutes und gesundes Essen bezahlbar bleibt.

Seit rund 40 Jahren kennen uns Kunden und Kundinnen als verlässlichen und komfortablen Menüdienst für warme Gerichte und Tiefkühlkost. Dabei werden bei uns HILFSBEREITSCHAFT und SERVICE noch groß geschrieben. "Der persönliche Kontakt ist uns wichtig", erläutert Marco Stern, Leiter von Essen auf Rädern beim DRK Witten. So liefern wir die Speisen auf Wunsch sogar bis in die Wohnung oder die Tiefkühlkost in die Gefriertruhe. Zudem bieten wir exklusiv für unseren Menüdienst eine kostenfreie Schlüsselhinterlegung an. Neben Geschmack und Preis ist unser persönlicher Service auch ein wesentlicher Grund dafür, warum uns so viele Kunden die Treue halten. "Unseren treuesten Kunden dürfen wir seit 23 Jahren beliefern", freut sich Marco Stern.

Und was uns zusätzlich auszeichnet: Wir liefern auch an Sonn- und Feiertagen, 365 Tage im Jahr. Beim DRK-Menüdienst brauchen Kunden dennoch kein Abo abschließen. Unter der Woche können alle warmen Gerichte bis 9.00 Uhr für die Folgetage abbestellt oder auch noch dazu bestellt werden. Online, per Telefon oder über einen Bestellzettel. Dabei ist auch die Auslieferung auf einem Porzellanteller gegen einen kleinen Aufpreis bei vielen warmen Gerichten möglich.

Unser Sortiment umfasst mittlerweile neben einer großen Auswahl an heißen und tiefgekühlten Menüs auch leckeres Abendbrot und frische Salate. Wir würden uns freuen, auch Sie als Kunden begrüßen zu dürfen.



### Informationen erhalten Sie unter

(02302) 91016-220 oder menuedienst@drk-witten.de bzw. www.drk-witten.de/menuedienst

